Geprüfter Jahresbericht
zum 31. Dezember 2018

green benefit

Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter
als Umbrellafonds (Fonds commun de placement à compartiments multiples)
gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Luxembourg K257

Verwaltungsgesellschaft

AXXION S.A.

R.C.S. Luxembourg B 82 112

Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den wesentlichen Anlegerinformationen („*Key Investor Information Document*“), dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung **1**
Allgemeine Informationen **3**
Geschäftsbericht **5**
Prüfungsvermerk **7**
green benefit - Nachhaltigkeit Plus **10**
Vermögensübersicht *10*
Vermögensaufstellung *11*
Ertrags- und Aufwandsrechnung *15*
Entwicklung des Teilfondsvermögens *16*
Erläuterungen zum Jahresbericht (Anhang) **17**

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft	Axxion S.A. 15, rue de Flaxweiler L-6776 GREVENMACHER Eigenkapital per 31. Dezember 2018 EUR 6.949.058
Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft	
Vorsitzender	Martin STÜRNER Mitglied des Vorstands PEH Wertpapier AG, D-FRANKFURT AM MAIN
Mitglieder	Thomas AMEND Geschäftsführender Gesellschafter fo.con S.A., L-GREVENMACHER Constanze HINTZE Geschäftsführerin Svea Kuschel + Kolleginnen Finanzdienstleistungen für Frauen GmbH, D-MÜNCHEN
Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft	Thomas AMEND Geschäftsführender Gesellschafter fo.con S.A., L-GREVENMACHER Pierre GIRARDET Mitglied der Geschäftsführung Axxion S.A., L-GREVENMACHER
Abschlussprüfer	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator B.P. 1443 L-1014 LUXEMBURG
Verwahrstelle	Banque de Luxembourg S.A. 14, Boulevard Royal L-2449 LUXEMBURG

Zentralverwaltung / Register- und Transferstelle	navAXX S.A. 17, rue de Flaxweiler L-6776 GREVENMACHER
Anlageberater (Haftungsdach)	BN & Partners Capital AG Steinstraße 33 D-50374 ERFTSTADT
Tied Agent	green benefit AG Charles-Lindbergh-Straße 7a D-90768 FÜRTH
Informationsstelle	Bundesrepublik Deutschland Fondsinform GmbH Rudi-Schillings-Str. 9 D-54296 TRIER

Allgemeine Informationen

Der Investmentfonds green benefit (nachfolgend als „Fonds“ bezeichnet) ist ein nach Luxemburger Recht als Umbrellafonds mit der Möglichkeit der Auflegung verschiedener Teilfonds in der Form eines „Fonds commun de placement à compartiments multiples“ errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009.

Es werden derzeit Anteile des folgenden Teilfonds angeboten:

green benefit – Nachhaltigkeit Plus in EUR
(im Folgenden „Nachhaltigkeit Plus“ genannt)

Werden weitere Teilfonds hinzugefügt, wird der Verkaufsprospekt entsprechend ergänzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, innerhalb eines Teilfonds zwei oder mehrere Anteilklassen vorzusehen. Die Anteilklassen können sich in ihren Merkmalen und Rechten nach Art der Verwendung ihrer Erträge, nach der Gebührenstruktur oder anderen spezifischen Merkmalen und Rechten unterscheiden.

Der Fonds wird von der Axxion S.A. verwaltet.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 17. Mai 2001 als Aktiengesellschaft unter luxemburgischem Recht für eine unbestimmte Dauer gegründet. Sie hat ihren Sitz in L-Grevenmacher. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft ist im „Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations“ vom 15. Juni 2001 veröffentlicht und ist beim Handels- und Gesellschaftsregister des Bezirksgerichtes Luxemburg hinterlegt, wo die Verwaltungsgesellschaft unter Registernummer B-82112 eingetragen ist. Eine Änderung der Satzung trat letztmalig mit Wirkung zum 6. November 2014 in Kraft. Die Hinterlegung der geänderten Satzung beim Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg wurde am 4. Dezember 2014 im „Mémorial“ veröffentlicht.

Die Rechnungslegung für den Fonds und seinen Teilfonds erfolgt in Euro (EUR).

Der Nettoinventarwert wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. Dezember berechnet („Bewertungstag“), es sei denn, im Anhang zum Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds ist eine abweichende Regelung getroffen.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt grundsätzlich jeweils am 1. Januar und endet am 31. Dezember des gleichen Jahres. Das erste Geschäftsjahr endete am 31. Dezember 2015. Der erste geprüfte Jahresbericht wurde zum 31. Dezember 2015 erstellt; der erste ungeprüfte Halbjahresbericht wurde zum 30. Juni 2015 erstellt.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise der einzelnen Teilfonds sowie alle sonstigen für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl-, Informations- und Vertriebstellen erfragt werden.

Dort sind auch der Verkaufsprospekt mit Verwaltungsreglement und Anhängen in der jeweils aktuellen Fassung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte kostenlos erhältlich; die Satzung der Verwaltungsgesellschaft kann an deren Sitz eingesehen werden. Die wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document“) können auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.axxion.lu) heruntergeladen werden. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft oder der Informationsstellen zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann bestimmen, dass Ausgabe- und Rücknahmepreis nur auf der Internetseite (www.axxion.lu) veröffentlicht werden.

Aktuell werden Ausgabe- und Rücknahmepreise auf der Internetseite www.axxion.lu veröffentlicht. Hier können auch der aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document“) sowie die Jahresberichte und Halbjahresberichte des Fonds zur Verfügung gestellt werden.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch auf der elektronischen Plattform „Recueil électronique des sociétés et associations" (www.rcsl.lu) offengelegt und im „Tageblatt“ sowie, falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage publiziert.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen werden in den jeweils erforderlichen Medien eines jeden Vertriebslandes veröffentlicht.

Geschäftsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

das Börsenjahr 2018 begann vielversprechend, als die großen Aktienindizes bereits im Januar neue Allzeithochs erklommen. Allerdings hielt die Freude nicht lange an, da die Kurse bis zum Sommer auf breiter Front stark nachließen. Getrieben wurde der Preisverfall insbesondere durch die politischen Unruhen, die durch den Handelskrieg zwischen den USA und China, den sich weiter zuspitzenden Brexit oder die Schuldenkrise in Italien immer neuen Zündstoff erhielten. Nachrichten über ein Ende der politischen Spannungen gaben den Börsen zur Jahresmitte noch einmal deutlichen Aufwind, wohingegen sich die Stimmung zum Ende des Jahres aber noch einmal deutlich eintrübte.

Aber nicht nur in den Wertpapierkursen schlagen diese Ereignisse Wellen, sie kommen mittlerweile auch in der realen Wirtschaft an. So verlangsamt sich das Wirtschaftswachstum auf breiter Front weltweit und die ersten Stimmen, die eine Rezession in den USA befürchten, werden laut. Hierzu passte dann auch die neuerliche Angst vor weiter steigenden Zinsen durch die Fed. Indikatoren, wie das Verbrauchervertrauen, lassen seit Monaten nach, was unter anderem die Wachstumsprognosen weiter eintrüben.

All dies führte zu einem schwierigen Börsenjahr, das weltweit zu Kursverlusten führte. So gab der Dax ca. 18% ab, der amerikanische Index S&P 500 ca. 6% und der Nikkei 225 schloss gegenüber dem Jahresstart etwa 12% tiefer.

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Portfolio war zu ca. 50% in Solar und Wind gewichtet. Deshalb konnten wir bis Mai 2018 besonders von der positiven Entwicklung der Unternehmen aus diesem Sektor profitieren. Etliche Unternehmen meldeten massive Umsatzsteigerungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Hier einige Beispiele: Canadian Solar + 100%, Enphase +28% und Solaredge +82 % Umsatzwachstum. Aber Solaredge konnte nicht nur mit Rekordumsätzen glänzen, sondern sie wiesen auch Rekordgewinne von über 151% Steigerung gegenüber dem Vorjahreszeitraum aus. Ein anderes positives Beispiel war die Meldung von First Solar, dass ihre gesamte Produktion bis Mitte 2020 ausverkauft sei. Auch andere Unternehmen aus den Bereichen Energieeffizienz und LED konnten ihre Umsätze stark steigern, wie beispielsweise Manz um 81% und Veeco um 67%. Diese sehr positiven Entwicklungen führten zu entsprechenden Anstiegen der Aktienpreise einiger unserer Unternehmen im Portfolio.

Die neue Politik in China warf Ende Mai aber einen Schatten auf die chinesische Nachfrage nach Solarmodulen in der zweiten Jahreshälfte. Der Markt reagierte schnell mit einem deutlichen Rücksetzer. Es wurden durch Einflüsse der Politik Chancen für führende Solarunternehmen wie JinkoSolar geschaffen. Einerseits werden durch die neue Politik die industrielle Modernisierung vorangetrieben und die industrielle Konsolidierung beschleunigt, indem veraltete Kapazitäten abgebaut und durch hocheffiziente Produktion ersetzt werden. Andererseits treiben sie die Solarkosten nach unten und machen die Solarenergie noch wettbewerbsfähiger und stimulieren die globale Nachfrage.

Es sind dann immer besondere Chancen vorhanden, wenn Unternehmen durch politische Entscheidungen in Sippenhaft genommen werden. Dann entstehen besondere Unterbewertungen, die wir Ende des Jahres 2018 durch Nachkäufe ausgenutzt haben. Aber auch neue Unternehmen wurden ins Portfolio aufgenommen, beispielsweise Amtech Systems Inc., die wir mit einem KGV (Kurs-Gewinn-Verhältnis) von 4 kauften.

Auch bei NanoOne, einem kanadischen Zulieferer für Elektrobatterien, mit etlichen Patenten und von der kanadischen Regierung besonders gefördert, bauten wir Positionen auf. Batterien gelten als eine der Schlüsseltechnologien für den Ausbau erneuerbarer Energien.

Der Windmarkt stabilisierte sich Ende des Jahres 2018 durch sehr gute Aufträge, gerade aus den Emerging-Markets und Asien. Auch der LED-Sektor konnte mit exzellenten Entwicklungen auftrumpfen, beispielsweise konnte Cree weitere bedeutende neue Aufträge über ihre Tochter Wolfspeed gewinnen, dies mit einer führenden Technologie im Bereich Elektromobilität.

Die hohen Positionen im Währungsbereich US-Dollar zum Euro wurden im Jahr 2018 wieder komplett über Währungsforwards abgesichert.

Der Fondspreis der P-Tranche lag am 31. Dezember 2017 bei 78,91 EUR, am 31. Dezember 2018 bei 55,85 EUR. Dies entspricht einer Wertentwicklung von -29,22%. Der Fondspreis der I-Tranche lag am 31. Dezember 2017 bei 796,82 EUR, am 31. Dezember 2018 bei 564,52 EUR. Dies entspricht einer Wertentwicklung von -29,15%.

Ausblick

Im Jahr 2019 wird sich zeigen, ob die durch die Politik verursachten Probleme, wie beispielweise der Handelskrieg der USA mit China, gelöst werden können. Dies hätte starken Einfluss auf die globalen Aktienmärkte. Eine Entspannung würde sich auch positiv auf unser Portfolio auswirken.

Neue massive Investitionen im Bereich Klimaschutz könnten durch die Erkenntnis beschleunigt werden, dass Klimaveränderungen tatsächlich immer deutlicher für jedermann zu spüren sind. Dies führt immer mehr zu einer Veränderung des Bewusstseins von Regierungen, Städten sowie Unternehmen weltweit und der Erkenntnis, hier eine Verantwortung für künftige Generationen übernehmen zu müssen.

Wir sehen unser Portfolio für das Jahr 2019 gut aufgestellt und sehen gerade bei den erneuerbaren Energien und Speichern von Strom erhebliche Möglichkeiten. Ebenso bei den alternativen Antrieben wie beispielweise der Elektromobilität und besonders auch beim Schwerlastverkehr im Bereich Wasserstoff-Brennstoffzellenantrieben.

Luxemburg, im Januar 2019

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
green benefit

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des green benefit und seines Teilfonds (der „Fonds“) zum 31. Dezember 2018 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2018;
- der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen (Anhang).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants’ Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé" für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen könnten.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 12. April 2019

Carsten Brengel

green benefit - Nachhaltigkeit Plus

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2018

	Tageswert in EUR	% Anteil am Teilfondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	**3.361.701,78**	**100,59**
1. Aktien	3.223.328,50	96,45
Bundesrep. Deutschland	485.104,07	14,51
China	258.285,03	7,73
Dänemark	163.435,83	4,89
Hongkong	125.240,64	3,75
Kaimaninseln	380.035,41	11,37
Kanada	290.112,26	8,68
Niederlande	93.520,32	2,80
Schweiz	285.014,81	8,53
USA	1.142.580,13	34,19
2. Derivate	-118.244,35	-3,54
3. Bankguthaben	252.145,09	7,55
4. Sonstige Vermögensgegenstände	4.472,54	0,13
II. Verbindlichkeiten	**-19.834,30**	**-0,59**
III. Teilfondsvermögen	**3.341.867,48**	**100,00**

green benefit - Nachhaltigkeit Plus

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018

Gattungsbezeichnung	ISIN Markt	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds-vermögens
Bestandspositionen							**EUR**		**3.223.328,50**	**96,45**
Amtlich gehandelte Wertpapiere							**EUR**		**3.151.095,48**	**94,29**
Aktien										
Electrovaya Inc. Registered Shares o.N.	CA28617B1013		STK	765.060	653.780		CAD	0,1500	73.601,68	2,20
Meyer Burger Technology AG Nam.-Aktien SF -,05	CH0108503795		STK	534.189	516.373	94.670	CHF	0,6000	285.014,81	8,53
Vestas Wind Systems AS Navne-Aktier DK 1	DK0010268606		STK	2.480	1.180		DKK	492,1000	163.435,83	4,89
Manz AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0JQ5U3		STK	12.110	6.590	2.457	EUR	20,7500	251.282,50	7,52
Nordex SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0D6554		STK	17.172	8.850	10.272	EUR	7,5860	130.266,79	3,90
SMA Solar Technology AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0DJ6J9		STK	6.242	4.021	1.753	EUR	16,5900	103.554,78	3,10
Wessanen NV Aandelen op naam EO 1	NL0000395317		STK	11.712	11.712		EUR	7,9850	93.520,32	2,80
BYD Co. Ltd. Registered Shares H YC 1	CNE100000296		STK	25.380	22.100	10.000	HKD	49,7500	141.000,00	4,22
China Everbright Intl Ltd. Registered Shares o.N.	HK0257001336		STK	159.990	70.240		HKD	7,0100	125.240,64	3,75
China High-Speed Trans.Equip. Registered Shares DL -,01	KYG2112D1051		STK	148.640	66.000		HKD	6,2200	103.242,97	3,09
Xinjiang Goldwind Sc.&T.Co.Ltd Registered Shares H YC 1	CNE100000PP1		STK	155.829	63.009		HKD	6,7400	117.285,03	3,51
Amtech Systems Inc. Registered Shares DL -,01	US0323325045		STK	31.600	38.100	6.500	USD	4,5700	126.283,94	3,78
Canadian Solar Inc. Registered Shares o.N.	CA1366351098		STK	11.410	4.800	11.800	USD	14,4600	144.277,56	4,31
Cree Inc. Registered Shares DL-,00125	US2254471012		STK	3.140		900	USD	41,3900	113.650,12	3,40
Enphase Energy Inc. Registered Shares DL -,01	US29355A1079		STK	69.610	55.300	98.840	USD	4,8300	294.011,02	8,80
First Solar Inc. Registered Shares DL -,001	US3364331070		STK	3.595	1.665	600	USD	42,3900	133.262,25	3,99
JinkoSolar Holding Co. Ltd. Reg.Shs (Sp. ADRs)/4 DL-,00002	US47759T1007		STK	32.200	32.100	11.100	USD	9,8300	276.792,44	8,28
Maxwell Technologies Inc. Registered Shares DL-,01	US5777671067		STK	83.750	56.000		USD	2,2400	164.050,54	4,91
SolarEdge Technologies Inc. Registered Shares DL -,0001	US83417M1045		STK	3.531	700	2.000	USD	34,8700	107.669,95	3,22
United Natural Foods Inc. Registered Shares DL -,01	US9111631035		STK	4.490	3.150		USD	10,2600	40.284,55	1,20
Veeco Instruments Inc. Registered Shares DL -,01	US9224171002		STK	25.280	18.500	3.200	USD	7,3900	163.367,76	4,89
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							**EUR**		**72.233,02**	**2,16**
Aktien										
Nano One Materials Corp. Registered Shares o.N.	CA63010A1030		STK	90.100	90.100		CAD	1,2500	72.233,02	2,16
Summe Wertpapiervermögen							**EUR**		**3.223.328,50**	**96,45**
Derivate							**EUR**		**-118.244,35**	**-3,54**
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Devisen-Derivate							**EUR**		**-118.244,35**	**-3,54**
Devisenterminkontrakte										
Offene Positionen			Kauf-währung	Kauf-betrag	Verkauf-währung	Verkauf-betrag		Fälligkeit		
Banque de Luxembourg USD/EUR	OTC		EUR	1.612.784,87	USD	-2.000.000,00		02.05.2019	-118.244,35	-3,54

green benefit - Nachhaltigkeit Plus

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018

Gattungsbezeichnung	ISIN Markt	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds-vermögens
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							**EUR**		**252.145,09**	**7,55**
Kassenbestände							**EUR**		**152.145,09**	**4,56**
Verwahrstelle										
			CAD	462,53					296,65	0,01
			CHF	-19,59					-17,42	0,00
			DKK	-0,04					-0,01	0,00
			EUR	116.856,91					116.856,91	3,50
			HKD	306.360,38					34.211,10	1,03
			USD	912,39					797,86	0,02
Cash Collateral							**EUR**		**100.000,00**	**2,99**
Cash Collateral Banque de Luxembourg										
			EUR	100.000,00					100.000,00	2,99
Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**		**4.472,54**	**0,13**
Gründungskosten			EUR	4.472,54					4.472,54	0,13
Sonstige Verbindlichkeiten							**EUR**		**-19.834,30**	**-0,59**
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.380,00					-1.380,00	-0,04
Verwaltungsvergütung			EUR	-2.468,97					-2.468,97	-0,07
Zentralverwaltungsvergütung			EUR	-1.618,19					-1.618,19	-0,05
Betreuungsgebühr			EUR	-2.000,00					-2.000,00	-0,06
Prüfungskosten			EUR	-11.033,10					-11.033,10	-0,33
Register- und Transferstellenvergütung			EUR	-250,00					-250,00	-0,01
Taxe d'Abonnement			EUR	-417,78					-417,78	-0,01
Sonstige Kosten			EUR	-666,26					-666,26	-0,02
Teilfondsvermögen								**EUR**	**3.341.867,48**	**100,00** [1]
green benefit - Nachhaltigkeit Plus I										
Anzahl Anteile								STK	4.064,000	
Anteilwert								EUR	564,52	
green benefit - Nachhaltigkeit Plus P										
Anzahl Anteile								STK	18.757,898	
Anteilwert								EUR	55,85	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Sofern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile (Zielfonds) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

green benefit - Nachhaltigkeit Plus

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 28.12.2018	
Kanadische Dollar	(CAD)	1,5591900	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,1245500	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4672000	= 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	8,9550000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1435500	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

OTC Over-the-Counter

green benefit - Nachhaltigkeit Plus

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Amtlich gehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Weyerhaeuser Co. Registered Shares DL 1,25	US9621661043	STK		1.951
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
8Point3 Energy Partners L.P. Reg.Uts Cl.A R.L.P.Interest oN	US2825391053	STK		9.940
Nichtnotierte Wertpapiere				
Sonstige Beteiligungswertpapiere				
China Everbright Intl Ltd. Anrechte 13.09.2018	HK0000442597	STK	43.240	43.240
China Everbright Intl Ltd. Anrechte 13.09.2018	XC000A2NBV98	STK	43.240	43.240

green benefit - Nachhaltigkeit Plus

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018

I. Erträge		
1. Dividenden	EUR	25.652,93
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen	EUR	853,82
3. Abzug Quellensteuer	EUR	-3.557,50
Summe der Erträge	**EUR**	**22.949,25**
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-11.953,68
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-12.704,61
3. Register- und Transferstellenvergütung	EUR	-10.006,99
4. Betreuungsgebühr	EUR	-31.662,60
5. Zentralverwaltungsgebühr	EUR	-31.908,15
6. Vertriebs-, Informations- und Zahlstellengebühr	EUR	-4.265,42
7. Prüfungskosten	EUR	-14.602,82
8. Taxe d'Abonnement	EUR	-2.215,09
9. Zinsaufwand aus Geldanlagen	EUR	-5.371,66
10. Sonstige Aufwendungen (siehe Erläuterung 2)	EUR	-40.851,91
Summe der Aufwendungen	**EUR**	**-165.542,93**
III. Ordentliches Nettoergebnis	**EUR**	**-142.593,68**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	731.891,82
2. Realisierte Verluste	EUR	-292.950,88
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**EUR**	**438.940,94**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**EUR**	**296.347,26**
VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	**EUR**	**-1.473.734,66**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	**EUR**	**-1.177.387,40**

green benefit - Nachhaltigkeit Plus

Entwicklung des Teilfondsvermögens

				2018
I. Wert des Teilfondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres			**EUR**	**3.216.576,54**
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	1.440.300,46
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheingeschäften	EUR	2.590.896,30		
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheingeschäften	EUR	-1.150.595,84		
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-137.622,12
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	-1.177.387,40
II. Wert des Teilfondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres			**EUR**	**3.341.867,48**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

green benefit - Nachhaltigkeit Plus I

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.12.2016	Stück	2.192,000	EUR	597,49
31.12.2017	Stück	1.953,000	EUR	796,82
31.12.2018	Stück	4.064,000	EUR	564,52

green benefit - Nachhaltigkeit Plus P

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.12.2016	Stück	15.242,084	EUR	59,21
31.12.2017	Stück	21.041,506	EUR	78,91
31.12.2018	Stück	18.757,898	EUR	55,85

green benefit - Nachhaltigkeit Plus

Geschäftsjahr	Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	
31.12.2016	EUR	2.212.223,15
31.12.2017	EUR	3.216.576,54
31.12.2018	EUR	3.341.867,48

Erläuterungen zum Jahresbericht (Anhang)

zum 31. Dezember 2018

Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Darstellung der Finanzberichte

Die Finanzberichte des Fonds sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) erstellt.

b) Bewertung des Wertpapierbestandes und der Geldmarktinstrumente

Wertpapiere, die an einer Börse notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet. Soweit Wertpapiere an mehreren Börsen notiert sind, ist der letzte verfügbare bezahlte Kurs des entsprechenden Wertpapiers an der Börse maßgeblich, die Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.

Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden grundsätzlich zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.

Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Kredit- oder Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.

Anteile an OGAWs, OGAs und sonstigen Investmentfonds bzw. Sondervermögen werden zum letzten festgestellten verfügbaren Nettoinventarwert bewertet, der von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlicht wurde. Sollte ein Anlagevehikel zusätzlich an einer Börse notiert sein, kann die Verwaltungsgesellschaft auch den letzten verfügbaren bezahlten Börsenkurs des Hauptmarktes heranziehen.

Exchange Traded Funds (ETFs) werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs des Hauptmarktes bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann auch den letzten verfügbaren von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlichten Kurs heranziehen.

Falls für die vorgenannten Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente keine Kurse festgelegt werden oder die Kurse nicht marktgerecht bzw. unsachgerecht sind, werden diese Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben festlegt.

c) Realisierter Nettogewinn/-verlust aus Wertpapierverkäufen

Die aus Wertpapierverkäufen realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

d) Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 belaufen sich diese Kosten für den folgenden Teilfonds auf:

green benefit – Nachhaltigkeit Plus	EUR	20.628,79

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Teilfonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

e) Umrechnung von Fremdwährungen

Alle nicht auf die jeweilige Teilfondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten Devisenmittelkurs in diese Teilfondswährung umgerechnet.

Die Transaktionen, Erträge und Aufwendungen in anderen Währungen als die des jeweiligen Teilfonds werden zu dem Wechselkurs verbucht, der am Tag der Transaktion gültig ist.

f) Konsolidierter Abschluss

Der konsolidierte Abschluss erfolgt in Euro und stellt die zusammengefasste Finanzlage aller Teilfonds zum Berichtsdatum dar.

Da der Investmentfonds green benefit zum Berichtszeitpunkt aus lediglich einem Teilfonds, dem green benefit – Nachhaltigkeit Plus, besteht, ergeben die Finanzaufstellungen des Teilfonds gleichzeitig die konsolidierten Aufstellungen des Investmentfonds green benefit.

g) Einstandswert der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des jeweiligen Teilfonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

h) Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

i) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtszeitpunkt aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

j) Bewertung der Terminkontrakte

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Die nicht realisierten Werterhöhungen/Wertminderungen werden in der Vermögensaufstellung erfasst.

k) Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

l) Gründungskosten

Die Gründungskosten des Fonds können innerhalb der ersten fünf Jahre ab Gründung vollständig abgeschrieben werden. Werden nach Gründung des Fonds zusätzliche Teilfonds eröffnet, können entstandene Gründungskosten, die noch nicht vollständig abgeschrieben wurden, diesen anteilig in Rechnung gestellt werden; ebenso tragen die Teilfonds ihre jeweiligen spezifischen Lancierungskosten. Auch diese können über eine Periode von längstens fünf Jahren nach Lancierungsdatum abgeschrieben werden.

m) Verfügbare liquide Mittel

Die in der Vermögensaufstellung angegebene Position „Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten“ beinhaltet neben den liquiden Mitteln des Teilfonds auch die im Rahmen des Handels mit Derivaten aufgrund der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („EMIR-Verordnung“) zu stellenden Sicherheiten („Cash Collateral“). Diese Beträge werden jeweils als rechnerische Größe in der Position der „Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten“ mitgeführt. Das frei verfügbare, bei der Verwahrstelle hinterlegte Bankguthaben reduziert sich daher um diejenigen Beträge, die als Cash Collateral verbucht sind, und weicht in entsprechender Höhe von der genannten Gesamtsumme der „Bankguthaben / Bank-verbindlichkeiten“ ab.

Das frei verfügbare Bankguthaben des Teilfonds beläuft sich nach Abzug des Cash Collaterals daher auf den folgenden Betrag:

green benefit – Nachhaltigkeit Plus	EUR	152.145,09

n) Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 31. Dezember 2018 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 28. Dezember 2018 und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 31. Dezember 2018 beziehen, erstellt.

Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document“) entnommen werden.

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführten sonstigen Aufwendungen beinhalten insbesondere Veröffentlichungsgebühren, Gebühren für Aufsichtsbehörden, Transaktionskosten, Marketing- und Druckkosten sowie Lizenzgebühren.

Erläuterung 3 – Kapitalsteuer („taxe d’abonnement“)

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement") von 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Teilfondsvermögen zahlbar ist. Sofern ein Teilfonds oder eine Anteilklasse für die Zeichnung durch institutionelle Anleger beschränkt ist, wird das Nettovermögen dieses Teilfonds bzw. dieser Anteilklasse mit einer reduzierten „taxe d’abonnement“ von jährlich 0,01% besteuert.

Gemäß Artikel 175 (a) des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ist der Teil des Nettovermögens, der in OGAW angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

Erläuterung 4 – Ertragsverwendung

Die vereinnahmten Dividenden- und Zinserträge sowie sonstige ordentliche Erträge werden nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft grundsätzlich ausgeschüttet.

Nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft können neben den ordentlichen Nettoerträgen die realisierten Kapitalgewinne, die Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und/oder die sonstigen Erträge nicht wiederkehrender Art sowie sonstige Aktiva, jederzeit ganz oder teil-ausgeschüttet werden. Sofern im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine Ausschüttung der Erträge vorgesehen ist, kann abweichend hiervon auf gesonderten Beschluss der Verwaltungsgesellschaft auch eine Thesaurierung der Erträge vorgenommen werden.

Erläuterung 5 – Rückerstattung von Gebühren

Rückerstattungen von Gebühren eines Zielfonds werden dem Teilfonds unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr gutgeschrieben.

Erläuterung 6 – Verwaltungsvergütung von Zielfonds

Sofern der Teilfonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen.

Im Berichtszeitraum war das Nettovermögen des Teilfonds in keine von Axxion S.A. verwalteten Investmentfonds (Zielfonds) investiert.

Erläuterung 7 – Risikomanagement (ungeprüft)

In Bezug auf das Risikomanagement hat der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft den Commitment Approach als Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos gewählt.

Erläuterung 8 – Angaben zur Mitarbeitervergütung der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft.

Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Für die Geschäftsleitung und Mitarbeiter, deren

Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben gelten besondere Regelungen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 (Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung:

davon feste Vergütung:	TEUR	2.548
davon variable Vergütung:	TEUR	330
Gesamtsumme:	TEUR	2.878

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 40 (inkl. Geschäftsleitung)

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 (Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018) der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an Risk Taker:

Vergütung:	TEUR	1.307
davon Führungskräfte:	TEUR	1.307

Die Vergütungsrichtlinie der Gesellschaft ist gegenüber dem Vorjahr unverändert, weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Kapitalverwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Erläuterung 9 – Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (ungeprüft)

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat der Fonds bzw. Teilfonds keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.